

## Presseinformation

**Medienkontakt**

Martin Kunze  
T +49 6172 609-2115  
martin.kunze@fresenius.com

**Kontakt für Analysten und  
Investoren**

Dr. Dominik Heger  
T +49 6172 609-2601  
dominik.heger@fmc-ag.com

[www.freseniusmedicalcare.com/de](http://www.freseniusmedicalcare.com/de)

5. September 2019

### **Fresenius Medical Care investiert 60 Millionen Euro in Tochterunternehmen Unicyte**

Fresenius Medical Care, der weltweit führende Anbieter von Produkten und Dienstleistungen für Menschen mit Nierenerkrankungen, plant, im Rahmen einer Serie-A-Finanzierungsrunde 60 Millionen Euro in sein Tochterunternehmen Unicyte zu investieren. Unicyte, ein führendes Unternehmen der regenerativen Medizin mit translationalen Programmen (Übertragung der Ergebnisse der Grundlagenforschung in klinische Anwendungen) im Bereich Nierenerkrankungen und anderer Krankheiten, wird das Kapital vor allem nutzen, um 2020 mit seinen ersten Produktkandidaten klinische Studien zu starten und die erforderlichen Herstellungsverfahren zu etablieren.

In den letzten vier Jahren hat Unicyte eine einzigartige Reihe von proprietären Technologieplattformen für menschliche Leberstammzellen („HLSCs“), HLSC-basierte Inselzellen und nano-extrazelluläre Vesikel („nEVs“) geschaffen. nEVs sind von Stammzellen abgeleitete Partikel, die den Transport von Botenstoffen zwischen den Zellen unterstützen.

Unicyte konnte das krankheitsverändernde Potenzial seiner nEVs in verschiedenen präklinischen Modellen chronischer Nierenerkrankungen bestätigen. Kombinierte Ergebnisse dieser Studien zeigen die Wirksamkeit und den zugrunde liegenden Wirkmechanismus von nEVs bei der Prävention von Nierenfibrose und dem anschließenden Fortschreiten der Nierenerkrankungen.

„Regenerative Medizin ermöglicht hochinnovative Therapien für chronisch Nierenkranke und wird daher für unsere Branche immer wichtiger“, so Rice Powell, Vorstandsvorsitzender von Fresenius Medical Care. „Unser verstärktes Engagement in diesem Bereich deckt sich mit der Initiative der US-Regierung für eine bessere Prävention von chronischem Nierenversagen. Regenerative Therapien können uns helfen, das Fortschreiten einer Nierenerkrankung deutlich zu verlangsamen. Unser Ziel ist, unseren Patientinnen und Patienten stets Zugang zu den fortschrittlichsten Therapien im Markt zu bieten.“

Dr. Olaf Schermeier, Vorstand für Forschung und Entwicklung: „Unsere kontinuierlichen Investitionen in Unicyte unterstreichen unser Bestreben, die besten Behandlungsmöglichkeiten über das gesamte Spektrum der Nierentherapie zu entwickeln. Wir sind Innovationsführer bei regenerativen Stammzelltherapien für Nierenkranke.“

Florian Jehle, Geschäftsführer von Unicyte: „Basierend auf unseren präklinischen Ergebnissen ist die Investition von Fresenius Medical Care eine entscheidende Voraussetzung für unseren nächsten Meilenstein: den Beginn der klinischen Entwicklung mit der erforderlichen Organisationsstruktur. Wir werden zudem eine Vielzahl wertvoller Daten für unsere weiteren Produktkandidaten außerhalb der Nierentherapie gewinnen, um im nächsten Schritt strategische Partnerschaften einzugehen.“

**Fresenius Medical Care** ist der weltweit führende Anbieter von Produkten und Dienstleistungen für Menschen mit Nierenerkrankungen, von denen sich weltweit etwa 3,4 Millionen regelmäßig einer Dialysebehandlung unterziehen. In einem Netz aus 3.996 Dialysezentren betreut das Unternehmen weltweit 339.550 Dialysepatientinnen und -patienten. Fresenius Medical Care ist zudem der führende Anbieter von Dialyseprodukten wie Dialysegeräten und Dialysefiltern. Ergänzende medizinische Dienstleistungen rund um die Dialyse bündelt das Unternehmen im Bereich Versorgungsmanagement. Fresenius Medical Care ist an der Börse Frankfurt (FME) und an der Börse New York (FMS) notiert.

Weitere Informationen im Internet unter [www.freseniusmedicalcare.com/de](http://www.freseniusmedicalcare.com/de).

Die **Unicyte AG** ist ein Biotechunternehmen im Bereich der regenerativen Medizin mit Fokus auf Nieren- und Lebererkrankungen sowie Onkologie und Diabetes. Unicyte entstand aus einer langfristigen Forschungs-Kooperation zwischen der Universität Turin, Italien und Fresenius Medical Care. Unicyte mit Sitz in Oberdorf NW, Schweiz ist eine unabhängige Tochtergesellschaft von Fresenius Medical Care, dem weltweit führenden Anbieter von Produkten und Dienstleistungen für Menschen mit Nierenerkrankungen.

Weitere Informationen unter [www.unicyte.ch](http://www.unicyte.ch).

**Rechtliche Hinweise:**

Diese Mitteilung enthält zukunftsbezogene Aussagen, die gewissen Risiken und Unsicherheiten unterliegen. Die zukünftigen Ergebnisse können erheblich von den zurzeit erwarteten Ergebnissen abweichen, und zwar aufgrund verschiedener Risikofaktoren und Ungewissheiten wie z.B. Veränderungen der Geschäfts-

Wirtschafts- und Wettbewerbssituation, Gesetzesänderungen, Ergebnisse klinischer Studien, Wechselkurschwankungen, Ungewissheiten bezüglich Rechtsstreitigkeiten oder Untersuchungsverfahren und die Verfügbarkeit finanzieller Mittel. Fresenius Medical Care übernimmt keinerlei Verantwortung, die in dieser Mitteilung enthaltenen zukunftsbezogenen Aussagen zu aktualisieren.